

Abendmahlkelch, Silber, 20,7 cm hoch, der Kelch 12 cm hoch, der Fuss 8,6 cm breit. Einfach; am Fusse gravirt die Inschrift:

Nosocom. Dresdens. verchret von C. A. H.  
Richter, p. t. Lazareth-Schreiber,  
d. 18. Jul. 1761.

Mit Dresdner Beschau und undeutlicher Marke, wohl I G G, darüber ein Stern.

Abendmahlkelch, Silber, innen vergoldet, 18,1 cm hoch, 11,8 cm weit. Einfach, mit Blattornament am Fusse und Stiele. Dazu gehörig:

Patene, mit gravirtem Kreuze.

Oblatendöschen.

Kanne, Silber, innen vergoldet, 15,3 cm hoch, 11,4 cm weit. Cylindrisch, auf der Schnauze ein kleines Kreuz. Ende 18. Jahrh.

Sämmtlich gemarkt mit Dresdner Beschau, der Jahresmarke D und einer Meistermarke, darauf J. C. Kanitz.

Kanne, Zinn, mit Deckel 18 cm hoch, Fuss 101 mm breit. Mit Deckel, Deckelgriff, der über die Schnauze greift.

Gemarkt mit Dresdner Beschau und undeutlicher Marke.

Bez. Fr. A. E. H. 1749.



Fig. 205. Stadtmuseum, Abendmahlkelch.

Aus der Krankenhauskapelle.